

Die Technische Hochschule Lübeck ist eine drittmittelstarke Hochschule und mit ca. 4.800 Studierenden in vier Fachbereichen und über 30 Studiengängen die größte Hochschule Lübecks. Rund 130 Professorinnen und Professoren lehren und forschen an vier Fachbereichen und in insgesamt sieben Kompetenzzentren, unterstützt von rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ihr Technologie- und Wissenstransfer, der E-Learning Bereich sowie die internationalen Studiengänge sind außerordentlich erfolgreich und überregional anerkannt. Hochwertige, praxisorientierte Lehre bildet das Fundament, das Studierende bestmöglich auf den Arbeitsmarkt vorbereitet. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unser Schlüssel zum Erfolg. Wir suchen Sie!

An der Technischen Hochschule Lübeck ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Wissenschaftliche_r Mitarbeiter_in
-Kennziffer 8.323-**

befristet bis zum 30.11.2020 zu besetzen.

Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 Entgeltordnung TV-L. Die Arbeitszeit beträgt 75 % einer Vollzeitbeschäftigung (derzeit 29,03 Stunden/Woche).

Im Rahmen des Projektes „NEW 4.0 – Norddeutsche Energiewende - Teilprojekte „Energieeffizienz von IKT“ und „Aus- und Weiterbildung / Online Module“ wird die Digitalisierung der Energiewende sowie die Vernetzung und Integration verschiedener Energiesektoren in der Modellregion Hamburg und Schleswig-Holstein adressiert.

Ihre Aufgaben:

- Projektverwaltung und Projektmanagement
- Erstellung von wissenschaftlichen Dokumenten und Berichten
- Forschungstätigkeiten in o.g. Projekten bzgl. einer Analyse von Energie-IKT Strukturen und der Messung ihrer Energieeffizienz sowie zu Untersuchungen von Stabilitätskriterien für den Betrieb des Systems aus Energieerzeugung und Verbrauch
- Konzeptionierung von interdisziplinären Onlinemodulen im Themenquerschnitt intelligenter Energienutzung, wie z.B. der datengestützten Analyse und Steuerung dezentraler Energiesysteme
- Planung und Organisation von Projektaufgaben unter Berücksichtigung technischer, wirtschaftlicher und regulatorischer Zusammenhänge der Energieversorgung
- Erstellung von Software und Hardware Modellen

Folgende Qualifikationen sollten Sie auszeichnen:

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Elektrotechnik, Physik oder vergleichbar

- Mehrjährige Berufserfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten
- Sie verfügen über gute Kenntnisse in Matlab oder einer anderen modernen Skriptsprache und beherrschen mindestens eine höhere Programmiersprache wie C/C++
- Der Umgang mit Datenbanken und technischen Software-Instrumenten, auch im Rahmen der Systemadministration, fällt Ihnen leicht
- Sie verfügen über Kenntnisse in der statistischen Datenanalyse und bringen Bereitschaft mit, sich in Themengebiete wie der messtechnischen Erfassung von Energienutzungswerten einzuarbeiten
- Erfahrungen im Konzeptionieren von Lehrinhalten
- Verhandlungssichere Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Es werden ein kommunikativ aufgeschlossenes Verhalten und Umgang mit unterschiedlichen Personengruppen, Flexibilität sowie die Fähigkeit zum selbständigen, zuverlässigen und systematischen Arbeiten erwartet
- Sensibilität für die aktuellen Fragestellungen im Zusammenhang mit der Energiewende und den Bedürfnissen der beteiligten Akteure
- Ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Entscheidungsfreude gepaart mit einer ausgeprägten Teamfähigkeit runden Ihr Profil ab

Wir bieten Ihnen:

- Eine hochinteressante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung in einem engagierten Team in einer Stadt mit ausgesprochen hoher Lebensqualität
- Selbständiges Arbeiten mit Gestaltungsspielraum im eigenen Verantwortungsbereich
- Vielfältige Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung zur besseren Work-Life-Balance
- Familienfreundlichkeit und Unterstützungsangebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Die Anstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Förderung Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterbildung und umfangreiche innerbetriebliche Angebote
- Möglichkeit der Altersvorsorge (VBL)

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Herr Dr. rer. nat. Joachim Staats (Tel: 0451/300-5466), gerne persönlich zur Verfügung.

Die Technische Hochschule Lübeck hat im November 2016 zum dritten Mal das Total E-Quality Prädikat verliehen bekommen. Das Prädikat wird an Organisationen verliehen, die in ihrer Personal- und Organisationspolitik erfolgreich Chancengleichheit umsetzen, sowie eine Vielzahl von Möglichkeiten bieten, die die Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Familienverantwortung unterstützen.

Flexible Arbeitszeitmodelle sind nach Absprache möglich. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Wir setzen uns für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt, sofern sie im betroffenen Bereich unterrepräsentiert sind.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **25.11.2018** unter Angabe der Kennziffer zusammengefasst in einer PDF Datei an bewerbungen@th-luebeck.de.

Technische Hochschule Lübeck
Abteilung I Personal
Kennziffer 8.323
Mönkhofer Weg 239
23562 Lübeck